KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS kfd

03. DEZEMBER 2019 – AKTUELLES

Geistlicher Impuls im Dezember

Geistlicher Impuls im Dezember. Foto: kfd/pixabay

Die schöne und beglückende Botschaft der Krippe: Gott ist Mensch geworden - einer von uns. Foto:pixabay

Über die Faszination der Krippe und ihre schöne sowie beglückende Botschaft.

Neulich nahm ich am Jahrestreffen der Offiziale der deutschsprachigen Diözesen teil: Wie fast immer trafen wir uns im Kloster Oberzell (bei Würzburg). 1128 wurde dieses Kloster

zu Lebzeiten meines Ordensgründers Norbert von Xanten gegründet.

Seit 1901 sind die Gebäude im Besitz der Kongregation der "Dienerinnen von der hl. Kindheit Jesu", die von Antonia Werr (1813-68), einer starken, selbstbewussten Persönlichkeit, im Jahr 1855 gegründet wurde und die sich - im Sinne franziskanischer Spiritualität - verwahrloster Mädchen und Frauen annahm.

Bis heute pflegen die Schwestern den Brauch, am 25. jeden Monats die Krippe, das Bild für das Kind Jesu, aufzubauen: die Krippe, die Franz von Assisi erstmals in einer Höhle bei Greccio 1223 inszenierte.

Die Krippe, das Kind Jesu in ihr fasziniert bis heute. Ob selbst gebastelt oder gemalt, ob in Kevelaer oder Oberammergau gekauft, ob geerbt oder geschenkt - die Krippe fasziniert in Kirchen, auf dem Petersplatz zu Rom, in den Wohnungen, Schulen, Kindergärten ...

Bei aller Begeisterung und Wertschätzung für die Handfertigkeit, das künstlerische Vermögen oder die Phantasie der Künstler*innen:

Was fasziniert an der Krippe, ist das Kind, ist das Unglaubliche: Gott wird Mensch. "Erschienen ist in unserem Fleisch" unser Gott (Gotteslob 241, 2) Mensch- und/oder Fleischwerdung ist Inhalt von Weihnachten.

Die Krippe, nicht nur in der Weihnachtszeit zu zeigen, sondern sie häufiger zu sehen, so wie es die Zeller Schwestern machen, ist sicher eine Hilfe, zu begreifen, dass Gott nicht Frau, nicht Mann geworden ist in Jesus, sondern Mensch.

Norbert von Xanten und seine Gefährten haben Weihnachten 1121 ihre Ordensgelübde abgelegt - ein guter, passender Tag dafür.

Schauen Sie, liebe kfd-Frau, auch auf die Krippe in den Tagen der Weihnachtszeit und lassen sich erwärmen, erleuchten und begeistern von dieser einmalig schönen und beglückenden Botschaft der Krippe: Gott ist Mensch geworden - einer von uns.

Mit Ulrike Göken-Huismann wünsche ich Ihnen eine gesegnete Zeit vor der Krippe Ihrer Wahl, die Menschwerdung Gottes zu bestaunen.

Pater Dominik Kitta OPraem
(Präses des kfd-Bundesverbandes)

KONTAKT

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Bundesverband e.V.

Prinz-Georg-Straße 44
40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0
Fax: 0211 44992-52

kontakt@kfd.de

STAND: 03.12.2019